

Montageanleitung



Gültig für folgende Kennleuchten:
008520100651 - B2 RHODON max Basic

Dokument: 008520100980 (0)
Sprache: deutsch
Ausgabedatum: 03/2021

© Standby GmbH, alle Rechte vorbehalten

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Vertriebsmitarbeiter oder an die zentrale Kundenbetreuung.
Das Urheberrecht dieses Dokuments bleibt bei der Standby GmbH. Die Dokumentation enthält technische Informationen, die ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Standby GmbH weder verändert, kopiert, vervielfältigt, vermietet, ergänzt oder anderweitig verwendet dürfen.
Technische Änderungen vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	4
2. Beschreibung	5
3. Montage	6
4. Elektrischer Anschluss	7
5. Wartung	8
6. Technische Daten	9
7. Anhang	10

Haftungshinweise

HAFTUNGSGRENZEN

Die Produkte wurden gemäß den geltenden Normen und Vorschriften entwickelt. Die in der technischen Dokumentation gesammelten Informationen berücksichtigen den Stand der Technik sowie das über viele Jahre erworbene Wissen und die Erfahrung.

Standby haftet nicht für Schäden und Folgen aufgrund von:

- Nichteinhaltung der Angaben in der Produktdokumentation
- Nicht konforme Verwendung des Produkts
- Montage und Anwendung von Produkten, die von ungelerten Mitarbeitern hergestellt wurden
- Nicht autorisierte Änderungen, die vom Benutzer oder vom Bediener selbst vorgenommen wurden
- Technische Änderungen, die nicht bei Standby eingereicht oder von Standby genehmigt wurden
- Verwendung von Ersatzteilen, die nicht von Standby zugelassen sind

VERANTWORTLICHKEITEN DES AUFBAUERS

Der Aufbauer ist voll verantwortlich für die Montage der Ausrüstung an einem Fahrzeug.

Der Aufbauer muss die Mittel und das Material definieren, die für die Montage der Ausrüstung erforderlich sind, um das gemäß den Vorschriften ausgerüstete Fahrzeug zu liefern.

Standby ist nicht verantwortlich für Fehler, die aufgrund einer falschen Definition der Art des Montagesystems, der Verstärkungen, der Bohrungen in der Dachplatte, des Zustands und der Qualität des Montagesystems, der Verwendung von Verankerungspunkten des Fahrzeugherstellers und der Definition der Stromversorgung und des Schutzes des Systems gemäß die Energiequelle des Fahrzeugs.

VERANTWORTLICHKEITEN DES BENUTZERS UND DES BETREIBERS

Standby-Produkte sind professionelle Geräte, die nur für diesen Zweck verwendet werden dürfen. Ihre Umsetzung unterliegt gesetzlichen Verpflichtungen in Bezug auf die Sicherheit am Arbeitsplatz, denen sich der Betreiber unterwerfen muss. Gleiches gilt für Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sowie Umweltschutzbestimmungen. Die Verwendung dieser Geräte auf der Straße unterliegt den Verkehrsgesetzen und -bestimmungen.

Pflichten des Betreibers:

- Informieren Sie sich über die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit
- Durchführung einer Risikoanalyse spezifischer Arbeitsbedingungen am Interventionsort
- Anpassung der Benutzerschulung an Vorschriften, Standards und Nutzungsbedingungen
- Wenn Sie das Gerät verwenden, regelmäßig die Angemessenheit der Umsetzungsregeln anhand der geltenden Sicherheitsregeln und -standards zu überprüfen.
- Um sicherzustellen, dass der Bediener das Benutzerhandbuch des Geräts gelesen und verstanden hat.
- Sicherstellen, dass Benutzer regelmäßig in der Verwendung geschult und über die mit der Implementierung der Geräte verbundenen Gefahren informiert werden.
- Dem Personal eine an den Eingriff angepasste Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und deren Verwendung sicherzustellen.

Es liegt in der Verantwortung des Betreibers:

- Sicherstellung der kurativen und vorbeugenden Wartung von Geräten
- Sicherzustellen, dass Sicherheitsvorrichtungen regelmäßig überprüft werden

VERWENDUNGSZWECK

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Sondersignalanlage ist für die Verwendung an Fahrzeugen mit einer Bordnetzspannung von 12 V bzw. 24 V vorgesehen. Beim Einsatz im öffentlichen Straßenverkehr sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jede darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt der Betreiber.

Reinigung der Farbhauben

Für die Reinigung ist ein milder, alkoholfreier Reiniger (Spülmittel, Autoshampoo) zu verwenden, da es sonst zu Rissen und Beschädigungen kommen kann. Wir empfehlen unseren Reiniger CLEAN-LIGHTS Reinigungsschaum für Warnanlagen (PN: 082 030 010 200).

KUNDENDIENST

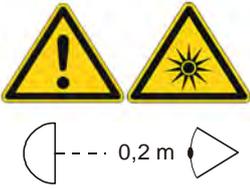
Für technische Informationen steht Ihnen der STANDBY-KUNDENSERVICE zur Verfügung:

- Website: <http://www.standby.gmbh>
- E-Mail: service@standby.gmbh
- Telefon: +49 2064 60197-80

Im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung stehen Ihnen unsere Mitarbeiter für alle Fragen zur Installation und Verwendung unserer Produkte zur Verfügung.

1. Allgemeines

1.1 WARNUNG VOR OPTISCHER STRAHLUNG



Alle optischen Komponenten sind entsprechend DIN EN 62471 mit geringem Risiko klassifiziert.
Nur kurzzeitig (max. 4 Minuten) bei aufgesetzter Farbhaube in den Lichtstrahl der Komponenten schauen! Mindestabstand Lichtquelle zum Auge 0,2 m.

1.2 Sicherheit



Nach einem Unfallschaden darf die Kennleuchte nicht mehr verwendet werden da es intern zu Beschädigungen kommen kann die die Sicherheit gefährden können!

1.3 Verwendungszweck

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die B2 RHODON max Basic, Ausführung als fest montierte Kennleuchte, ist für die Verwendung an Fahrzeugen mit einer Bordnetzspannung von 12 VDC und 24 VDC vorgesehen. Beim Einsatz im öffentlichen Straßenverkehr sind die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jede darüberhinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet der Hersteller nicht, das Risiko trägt der Betreiber.

1.4 Verpackung

Der Transport geschieht in einer zweckmäßigen Verpackung. Beachten Sie die auf der Verpackung angebrachten Bildzeichen.

Transportschäden

Beachten Sie bei Transportschäden unbedingt die Meldefristen, da sonst die Ersatzpflicht des Transportunternehmens erlischt. Bei äußerlich nicht sichtbaren Beschädigungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller.

2. Beschreibung

2.1 Kennleuchte B2 RHODON max Basic

Die B2 RHODON max Basic ist in einem robusten Gehäuse mit Kunststoffsockel verbaut.

Durch Verwendung zeitgemäßer, lichtstarker Hochleistungsleuchtdioden wird in einem großen Bauraum eine hohe Lichtleistung erzielt. Dies ermöglicht eine Wahrnehmung auch auf große Entfernung.

Die B2 RHODON max Basic ist als Aufschraubvariante (Flachmontage) verfügbar.

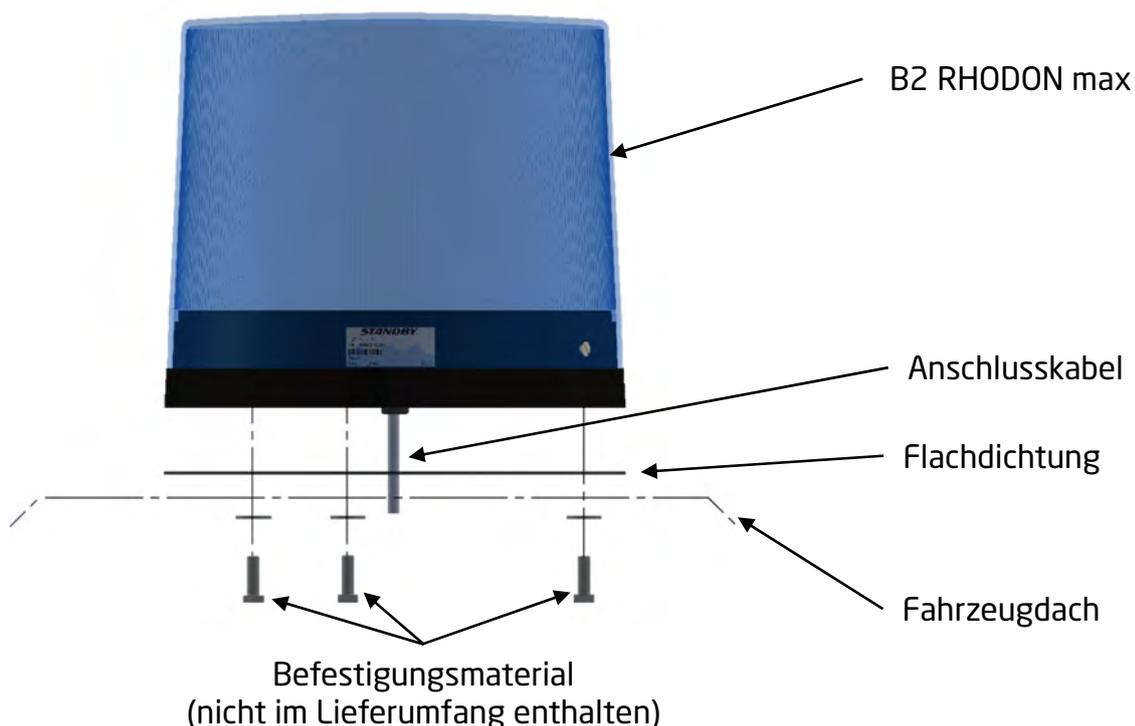
Die elektrische Ansteuerung wird über separate, fahrzeugspezifische Schalter oder kundenspezifisch (auf Anfrage) ausgeführt.



3. Montage

3.1. Ausführung als fest montierte Kennleuchte

- Die Montage erfolgt mit einer Flachdichtung (im Lieferumfang enthalten; PN 008520007652) und Befestigungsschrauben direkt auf dem Fahrzeug oder einem geeigneten Haltewinkel. Zum Ausgleich bei Fahrzeugtypen mit erhöhter Dachschräge erfolgt die Montage mit einer 6° Schräg-Unterlage (optional; PN 008520009652 bzw. 008520013652)
- Geeigneten Montageort auswählen. Die Kennleuchte darf nur senkrecht stehend montiert werden.
- Maße des Bohrbildes (Bohrschablone im Lieferumfang enthalten; PN 008520012652) auf das Fahrzeug übertragen.
- Je nach Einbausituation muss der Fahrzeug-Himmel teilweise gelöst werden. Die Bohrungen für die Befestigungsschrauben und für die Leitungsdurchführung anbringen. Gummiunterlage auflegen.
- Die freien Leitungsenden ins Fahrzeuginnere führen und die Kennleuchte vom Fahrzeuginnenraum aus mit 3 Schrauben M6 auf dem Fahrzeug befestigen. Hierzu sind im Sockel drei Gewindeeinsätze M6 angebracht. Die benötigte Schraubenlänge ist von der Einbausituation abhängig. Max. Anzugsdrehmoment 4 Nm.
- Die elektrische Ansteuerung wird über separate, fahrzeugspezifische Schalter oder einem Bedienteil ausgeführt. Ein Anschlussbeispiel befindet sich im Anhang



4. Elektrischer Anschluss

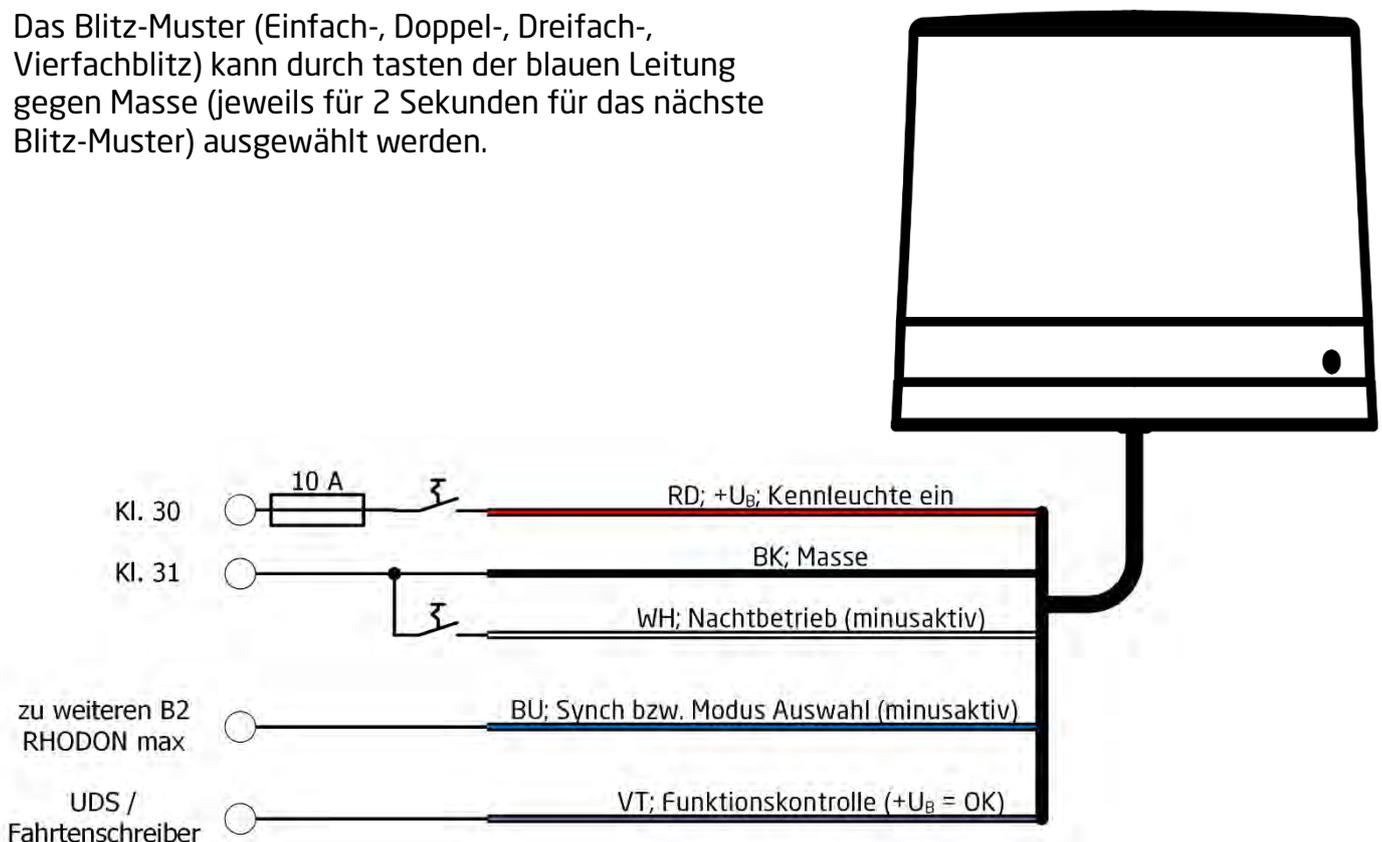
4.1 Ausführung Flachmontage

Anschluss erfolgt über eine 400 mm lange, 5-adrige Leitung.
Die Kennleuchte muss mit einer Leitungssicherung von 7,5 A abgesichert werden.

Leitung	Funktion
rot	+U _B Spannungsversorgung
schwarz	Masse Spannungsversorgung
weiß	Nachtabsenkung
blau	Synchronisation
violett	Fehlererkennung

4.2 Anschlussplan

Das Blitz-Muster (Einfach-, Doppel-, Dreifach-, Vierfachblitz) kann durch tasten der blauen Leitung gegen Masse (jeweils für 2 Sekunden für das nächste Blitz-Muster) ausgewählt werden.



5. Wartung

5.1 Reinigung

Für die Reinigung der Farbhaube ist ein milder, alkoholfreier Reiniger zu verwenden, da es sonst zu Rissen und Beschädigungen kommen kann. Wir empfehlen unseren Reiniger CLEAN-LIGHTS Reinigungsschaum für Kennleuchten (PN: 082 030 010 200).

5.2 Austausch der Farbhaube

Im Servicefall kann nur die Farbhaube gewechselt werden.

- Seitliche Schrauben entfernen,
- Haube hochziehen und abnehmen,
- Neue Haube aufsetzen und bis zum Anschlag herunterdrücken
- Seitliche Schrauben eindrehen



Es sind keine weiteren Wartungs- oder Reparaturarbeiten möglich.
Im Fehlerfall wenden Sie sich bitte an den Hersteller.
Serviceadresse siehe Rückseite dieser Anleitung.

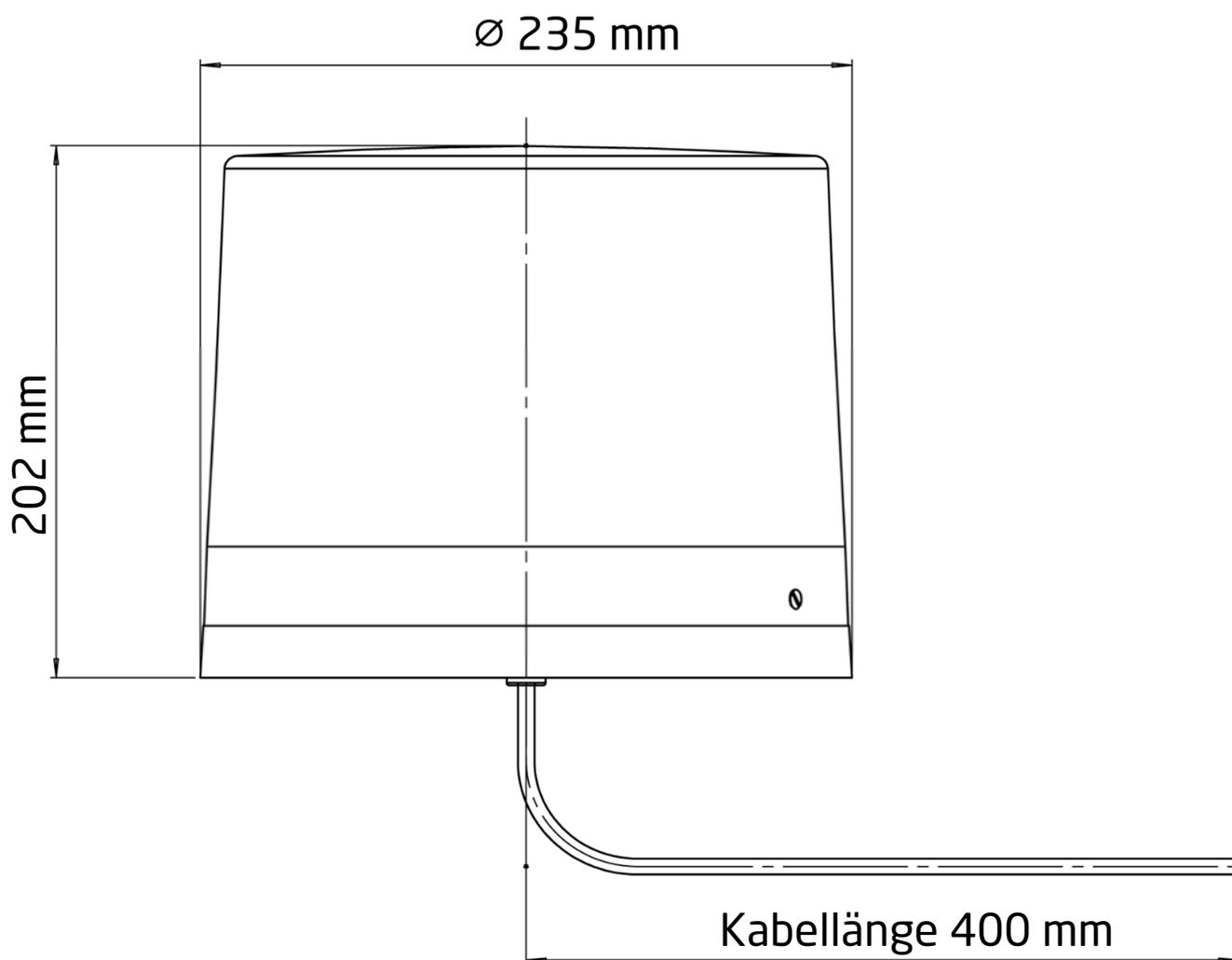
Bestellnummer (PN)	Bezeichnung
008520001651	Farbhaube B1 RHODON max
008520004652	Silikon Haubendichtung

6. Technische Daten

Kennleuchte B2 RHODON max Basic	
Nennspannung	12 / 24 VDC
Betriebsspannung	10,8 V - 28,8 V
Stromaufnahme ➤ bei 12V ➤ bei 24V ➤ I _{PEAK}	(je nach gewähltem Blitz-Muster) 1,9 A ... 2,9 A 1,1 A ... 2,0 A < 5 A
Blitzfrequenz	2,1 Hz (gem. ECE R65 TB2)
Blitz-Muster	Einfach-, Doppel-, Dreifach-, Vierfachblitz (gem. ECE R65 TB2)
Schutzklasse	IP 65
Montageformen	Flachmontage
Leitungslänge	400 mm
Lochkreis bei Flachmontage	200 mm
Abmessungen	Ø 235 mm x 202 mm
Gewicht	ca. 1,7 kg
Zulassung ➤ Licht ➤ EMV	E1-005193 (gem. ECE R65 TB2) E6-10R-05 1278

7. Anhang

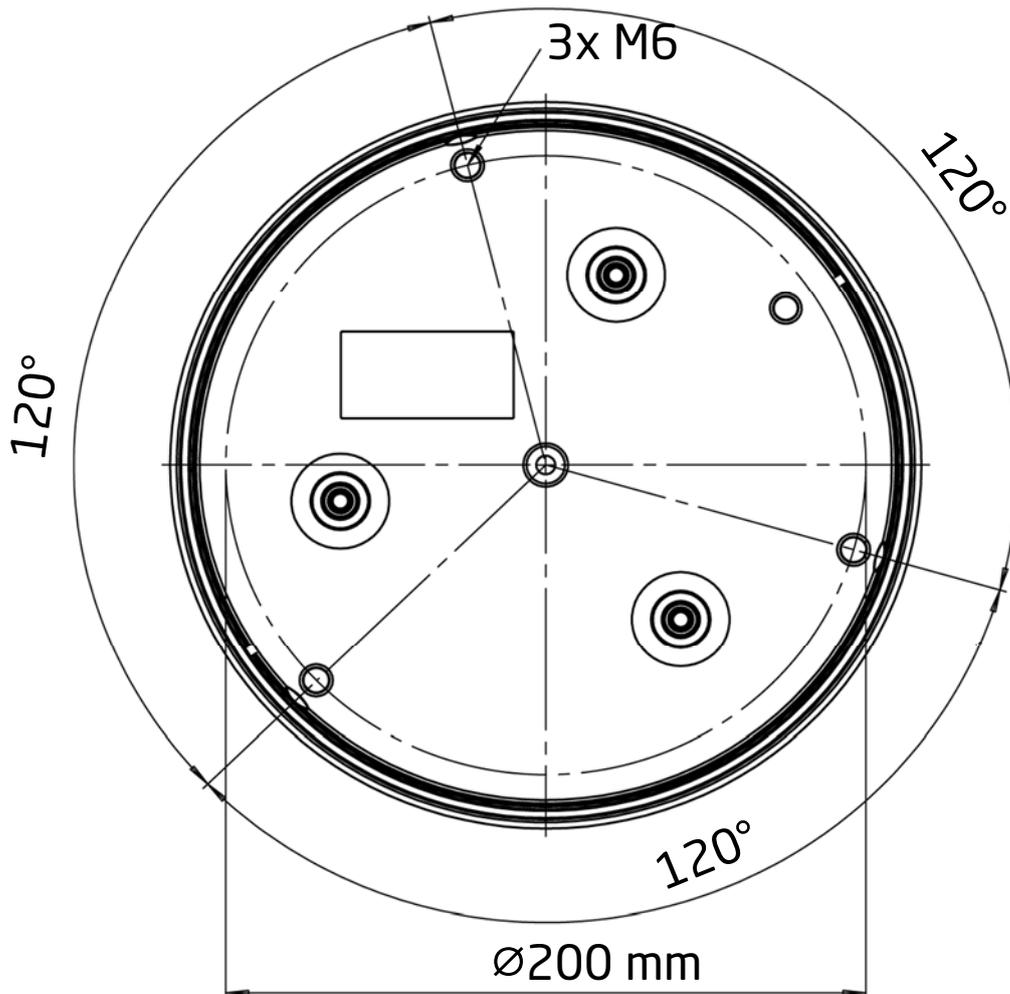
7.1 Maßzeichnung Kennleuchte



Achtung:
Die Zeichnung ist **nicht** im Maßstab 1:1

7. Anhang

7.2 Maßzeichnung - Ansicht von unten



Achtung:

Die Zeichnung ist **nicht** im Maßstab 1:1

Die Zeichnung ist **keine** Bohrschablone

STANDBY®

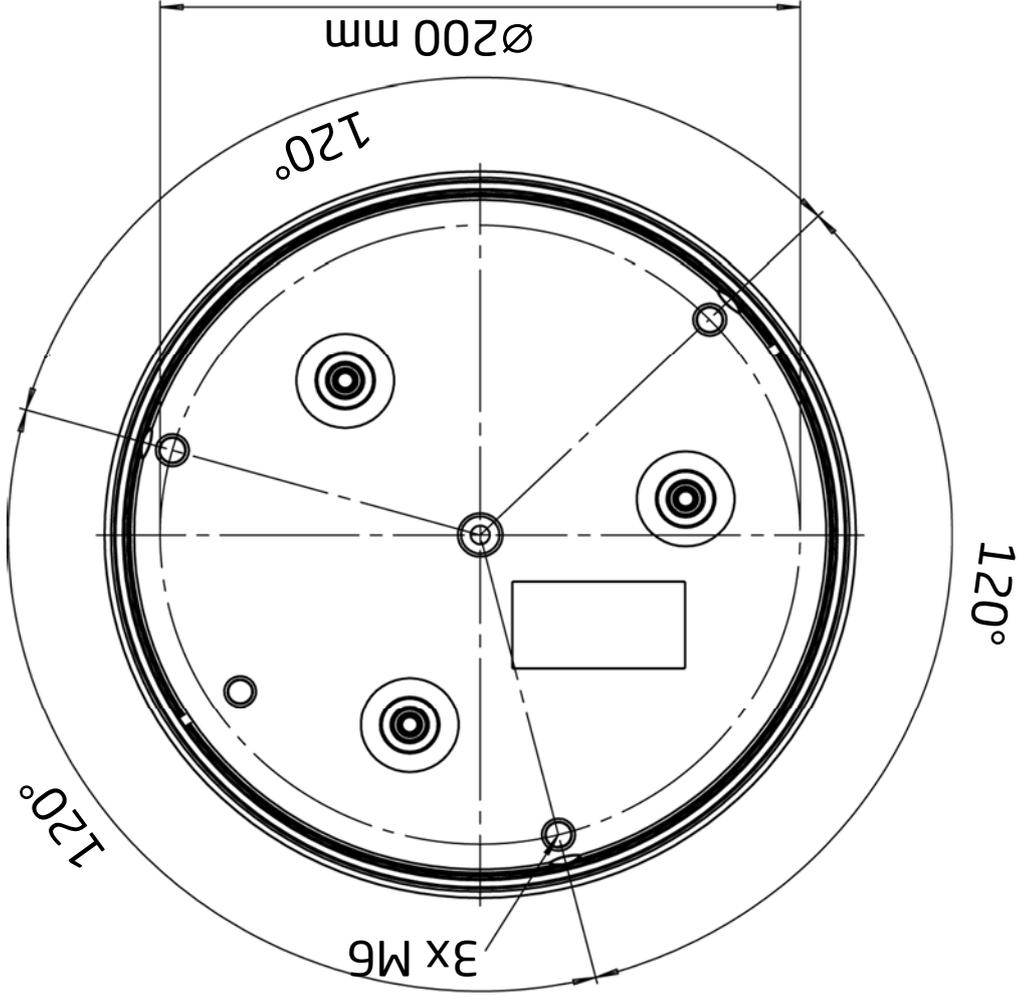
When attention matters. 

www.standby.gmbh

Hünxer Straße 330 • D-46537 Dinslaken • Tel.: +49 (0)2064 - 60197-0 • E-Mail: info@standby.gmbh

7. Appendix

7.2 Dimensional drawing - view from below



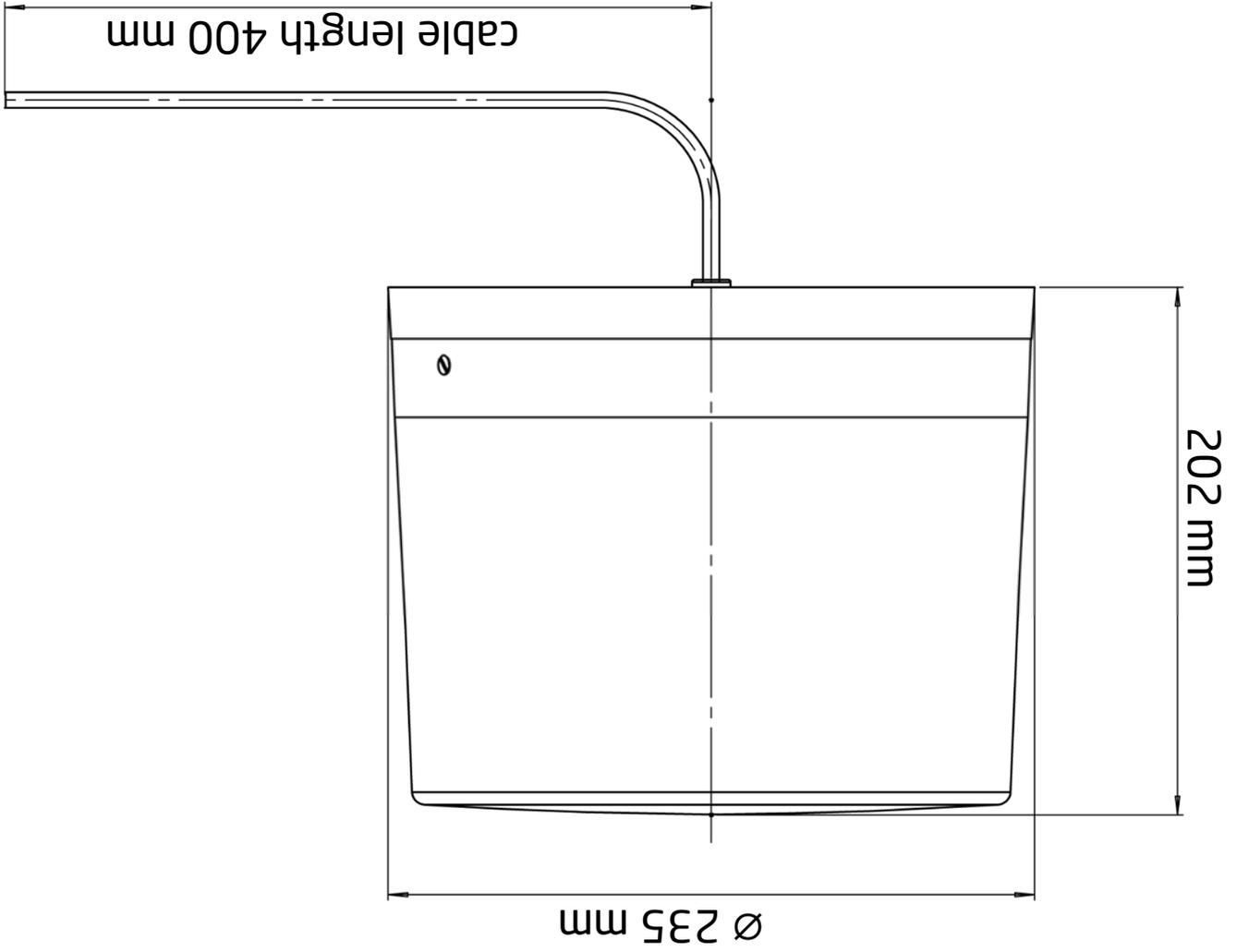
WARNING:



The drawing is **not** on a 1:1 scale
The drawing is **not** a drilling template

7. Appendix

7.1 Dimensional drawing of the beacon



WARNING:
The drawing is **not** on a 1:1 scale

6. Technical data

Beacon B2 RHODON max Basic	
operating voltage	12 / 24 VDC
operating voltage range	10,8 V - 28,8 V
current consumption	<ul style="list-style-type: none"> ➤ at 12 V ➤ at 24 V ➤ I_{PEAK} 1,9 A ... 2,9 A 1,1 A ... 2,0 A < 5 A (depending on selected flash pattern)
flashing frequency	2,1 Hz (according ECE R65 TB2)
flash-pattern	single, double, triple, quadruple flash (according ECE R65 TB2)
protection class	IP 65
assembly version	flat mounting
length of connection cable	400 mm
hole circle for flat mounting	200 mm
dimensions	Ø 235 mm x 202 mm
weight	approx. 1,6 kg
approvals	E1-005193 (according ECE R65 TB2)
➤ EMC	E6-10R-05 1278

Part Number (PN)	Description
008520001651	dome B1 RHODON max
008520004652	silicon gasket



No further maintenance or repair work is possible. In the event of an error, please contact the manufacturer. For service address, see back of this manual.

- In the event of service, only the dome can be changed.
- Remove side screws,
 - Pull up and remove the dome,
 - Put on the new dome and push it down as far as it will go
 - Screw in the side screws

5.2 Replacing the dome

A mild, alcohol-free cleaner should be used to clean the dome, as otherwise cracks and damage can occur. We recommend our cleaner CLEAN-LIGHTS cleaning foam for beacons (PN: 082 030 010 200).

5.1 Cleaning

5. Maintenance

4. Wiring

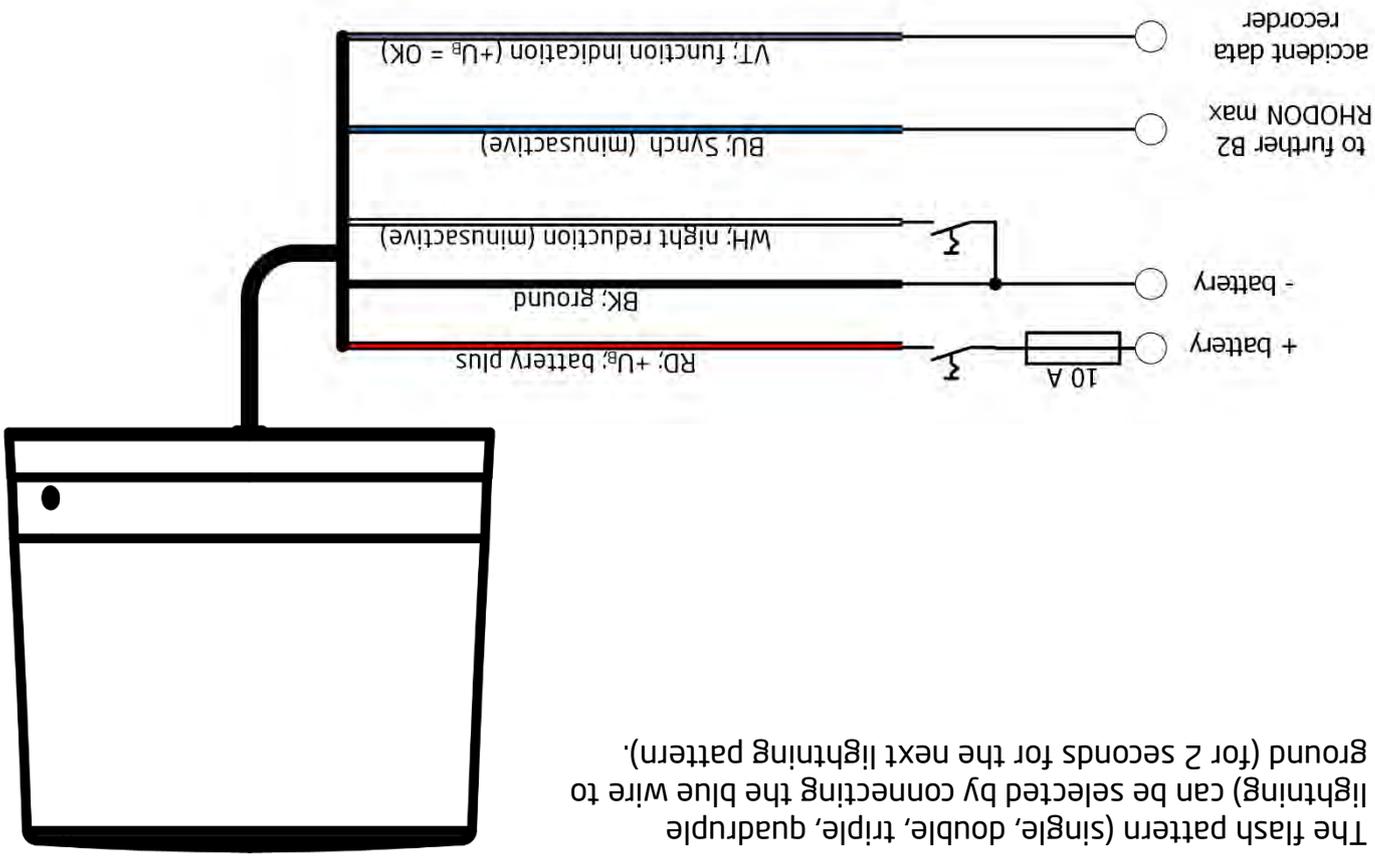
4.1 Flat mounting version

The connection is made via a 400 mm long, 5-core cable. The beacon must be protected with a line fuse of 7.5 A.

wire	function
red	+U _B battery plus
black	ground
white	night reduction
blue	synchronization
violet	function indication

4.2 Connection diagram

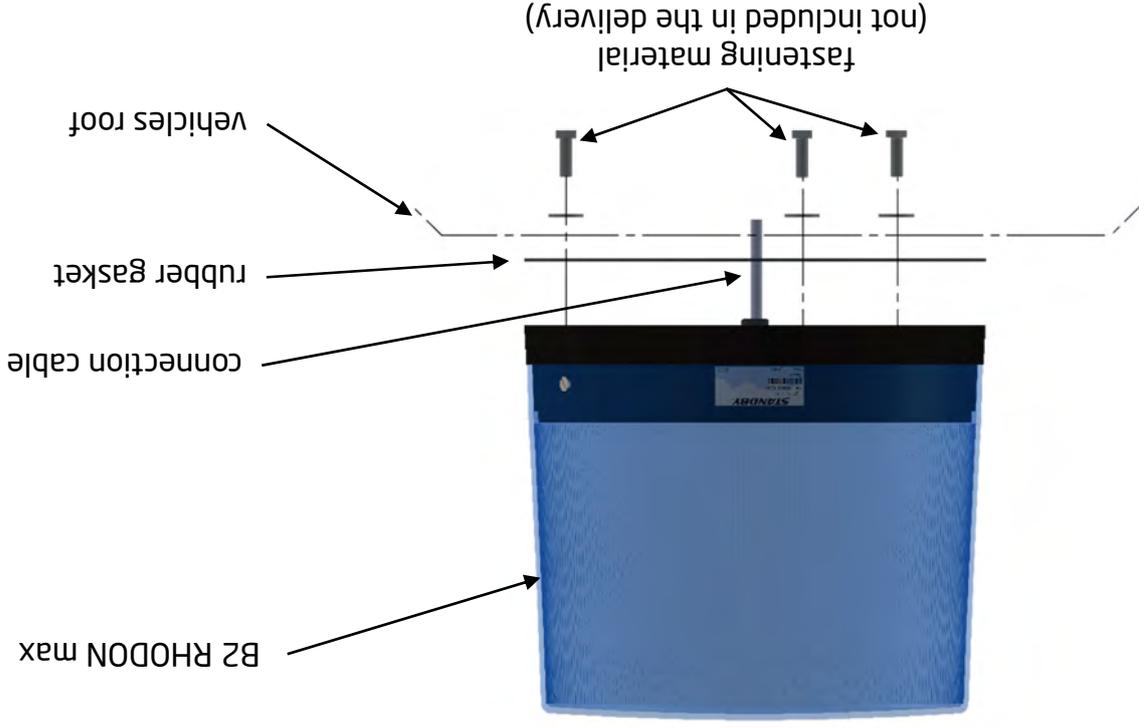
The flash pattern (single, double, triple, quadruple lightning) can be selected by connecting the blue wire to ground (for 2 seconds for the next lightning pattern).



3. Assembly

3.1. Flat mounting version

- Installation is carried out with a flat gasket (included in the scope of delivery; PN 00852007652) and fastening screws directly on the vehicle or a suitable bracket. To compensate for vehicle types with a raised roof slope, installation is carried out with a 6° inclined base (optional; PN 008520009652 or 008520013652)
- Select a suitable installation location. The beacon may only be installed in a vertical position.
- Transfer the dimensions of the drilling pattern (drilling template included in delivery; PN 008520012652) to the vehicle.
- Depending on the installation situation, the vehicle roof lining must be partially detached. Drill the holes for the fastening screws and for the cable entry. Put on the rubber gasket.
- Lead the free cable ends into the vehicle interior and fasten the beacon from the vehicle interior with 3 M6 screws on the vehicle. For this purpose, three M6 threaded inserts are attached in the base. The required screw length depends on the installation situation. Max. tightening torque 4 Nm.
- The electrical control is carried out via separate, vehicle-specific switches or a control unit. A connection example can be found in the appendix



2. Description

2.1 Beacon B2 RHODON max Basic

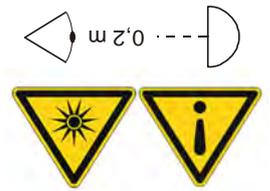
The B2 RHODON max Basic is in a robust housing with plastic base installed. By using contemporary, powerful, high-performance light-emitting diodes, a high light output is achieved in a large installation space. This enables a perception even at a great distance.

The B2 RHODON max Basic is available as a screw-on version (flat mounting). The electrical control is via separate, vehicle-specific switches or customized (on request).



1. General

1.1



WARNING OF OPTICAL RADIATION

All optical components are classified according to DIN EN 62471 with low risk. Only look into the light beam of the components for a short time (max. 4 minutes) with the dome on! Minimum distance between the light source and the eye is 0.2 m.

SAFETY

1.2



The beacon may no longer be used after an accident, as internal damage can endanger safety!

1.3 Usage

Intended Use

The B2 RHODON max Basic, version as a permanently mounted beacon, is intended for use on vehicles with an on-board voltage of 12 VDC and 24 VDC. When using it on public roads, the statutory provisions must be observed.

Improper use

Any use beyond this is considered improper. The manufacturer is not liable for damage resulting from improper use; the operator bears the risk.

1.4 Packaging

The transport takes place in appropriate packaging. Please note the symbols on the packaging.

Transport damage

In the event of transport damage, it is essential that you observe the reporting deadlines, otherwise the transport company's obligation to pay compensation expires. In the event of damage that is not externally visible, please contact the manufacturer.

Liability notice

LIMITATIONS OF LIABILITY:

The products have been developed in accordance with the applicable standards and regulations. The information collected in the technical documentation considers the state of the art as well as the knowledge and experience acquired over many years.

Standby is not liable for damage and consequences due to:

- Failure to comply with the information in the product documentation
- Non-compliant use of the product
- Assembly and application of products manufactured by unskilled workers
- Unauthorized changes made by the user or the operator himself
- Technical changes not submitted to or approved by Standby
- Use of spare parts that are not approved by Standby

BUILDER'S RESPONSIBILITIES

The body builder is fully responsible for assembling the equipment on a vehicle.

The body builder must define the means and materials required to assemble the equipment in order to deliver the vehicle equipped according to the regulations. Standby is not responsible for errors resulting from a wrong definition of the type of mounting system, the reinforcements, the holes in the roof panel, the condition and quality of the mounting system, the use of anchoring points by the vehicle manufacturer and the definition of the power supply and protection of the system according to the energy source of the vehicle.

USER AND OPERATOR RESPONSIBILITIES

Standby products are professional devices that may only be used for this purpose. Their implementation is subject to legal obligations regarding workplace safety to which the operator must submit. The same applies to safety and accident prevention regulations as well as environmental protection regulations. Use of these devices on the road is subject to traffic laws and regulations.

OBLIGATIONS OF THE OPERATOR:

- Find out about the applicable occupational safety regulations
- Carrying out a risk analysis of specific working conditions at the intervention site
- Adapting user training to regulations, standards and conditions of use
- When using the device, periodically review the adequacy of the implementation rules against the applicable safety rules and standards.
- To ensure that the operator has read and understood the device's user manual.
- Ensure users are regularly trained in their use and informed of the dangers associated with implementing the equipment
- To provide the personnel with protective equipment adapted to the operation and to ensure that it is used.

IT IS THE RESPONSIBILITY OF THE OPERATOR:

- Ensuring the curative and preventive maintenance of devices
- Ensure that safety devices are checked regularly

USAGE

Intended Use
The special signal system is intended for use on vehicles with an on-board voltage of 12 V or 24 V. When using it on public roads, the statutory provisions must be observed.

Improper use

Any use going beyond this is considered improper. The manufacturer is not liable for damage resulting from improper use; the operator bears the risk.

Cleaning the domes

A mild, alcohol-free cleaning agent (washing-up liquid, car shampoo) should be used for cleaning, as otherwise cracks and damage can occur. We recommend our cleaner CLEAN-LIGHTS cleaning foam for warning systems (PN: 082 082 030 010 200).

CUSTOMER SERVICE

The STANDBY CUSTOMER SERVICE is available for technical information:

- Website: <http://www.standby.gmbh>
- Email: service@standby.gmbh
- Phone: +49 2064 60197-80

In the interests of continuous improvement, our employees are available to answer all your questions about the installation and use of our products.

Table of content

1. Allgemeines	4
2. Description	5
3. Assembly	6
4. Wiring	7
5. Maintenance	8
6. Technical data	9
7. Appendix	10

Operating Manual



valid for:
008520100651 - B2 RHODON max Basic

Document: 008520100980 (0)
Language: english
Edition: 03/2021

© Standby GmbH, all rights reserved
If you have any technical questions, please contact your sales representative or central customer service.
Standby GmbH retains the copyright to this document. The documentation contains technical information that may not be changed, copied, reproduced, rented, supplemented or used in any other way without the prior written consent of Standby GmbH.
Technical changes reserved.